

# IHR ANLIEGEN UNSERE ANTWORT

Ausgabe 11 / August 2017

## WAS GERADE ANSTEHT ....

Leider hatten einige Bewohner, die in den letzten Wochen eingezogen sind, bislang weder Telefon- noch TV-Anschluss zur Verfügung. Wir bedauern dies sehr und möchten deshalb gerne nochmals klärend einige Sätze zu diesem Thema schreiben!

Der Ansatz, den wir in unseren Häusern bzgl. Kabelanschluss verfolgen, ist klar definiert, der Korridor dorthin ist deshalb auch eher schmal und kann **nicht** über die Standard-Hotline, sondern nur über einen **persönlichen Ansprechpartner** verfolgt werden. Deshalb dürfen wir Ihnen für alle Fragen rund um Ihren Anschluss Herrn Mitterpleininger als exklusiven Berater für DAHOAM im INNTAL (von Kabel Deutschland) ans Herz legen. Er ist mit den Vorgängen und der Systematik bestens vertraut, kann Ihnen auf Anhieb verlässliche Antworten und letztendlich auch den **funktio-**  
**nierenden Kabelanschluss** liefern.

Wenn Sie also eine schnelle, unkomplizierte und für Sie nerven- und zeitschonende Variante bevorzugen, geht kein Weg an nachfolgendem Kontakt vorbei: Hr. Georg Mitterpleininger, Tel.: +49 (0)8654 – 58 58 43, [g.mitterpleininger@cable-more.com](mailto:g.mitterpleininger@cable-more.com).

Herzlichst,

Ihre  
Sabine Wallner



## DIE HAUSVERWALTUNG: VIELE TUN VIELES GÄRTCHEN, ANSPRECHPARTNER, FORUM

Mit dem Ein- und Zuzug von Menschen ins Quartier Sägmühle ändern sich auch die Aufgabenfelder für die Innzeit. Vor allem die Hausverwaltung hat viele zusätzliche Themen „am Tisch“ ....

Welche lesen Sie bitte im Kommentar unseres GF Rupert Voß!

### Sabine Wallner: Wie organisiert sich die Hausverwaltung der Innzeit?

**Rupert Voß:** Im Prinzip in drei wesentliche Bereiche – HelpDesk (Andrea Mayer), Ticketing/Anrainerkommunikation (Annette Mühlegger) sowie Abrechnungen (Sonja Kremser) und Verträge/Rechtliches (Sylvia Stahl). Zudem unterstützt natürlich das Hausmeisterteam alle Bereiche, falls nötig. Die Leitung dieses Teams liegt bei unserem kaufmännischen Geschäftsführer Rüdiger Brambrink.

### Sabine Wallner: Was gilt es zu beachten, wenn ich als Bewohner von DAHOAM im INNTAL ein Anliegen habe?

**Rupert Voß:** Wir wünschen uns eine klare Kompetenzverteilung im Haus und möchten deshalb auch die Anliegen sehr früh unterteilen in Anträge auf Mängelbeseitigung (für Käufer), die schriftlich und mit Begründung (inkl. Dokumentation) an die Innzeit gehen sollten. Sowie in Anliegen des täglichen Lebens bzw. so genannte „Notfälle“, wie z.B. überquellende Mülleimer oder verstopfte Abflüsse. Diese Anfragen erfassen wir über das so genannten „Ticketing“. Ein System, das wir seit einigen Wochen erproben und das sehr zuverlässig und schnell die Bearbeitung im Haus regelt.

### Sabine Wallner: Thema Kleingärten, was gibt es Neues?

**Rupert Voß:** In den Wochen nach dem Türmefest werden im Außenbereich beim Uhrturmgebäude die ersten Kleingärten angelegt. Reserviert werden kann ein Anteil über Verena Rudolph.

### Sabine Wallner: Wie ist die Kommunikation über das Nachbarschaftsforum (online) angelaufen?

**Rupert Voß:** Erfreulich gut! Über 100 Beiträge haben sich angesammelt seit April, wöchentlich kommen neue dazu. Wir haben einen Modus eingebaut, der die jährliche Abfrage (auf Gültigkeit/Aktualität) der Angebote automatisiert, so dass man als Nutzer auch erinnert wird, Einträge auf dem letzten Stand zu halten. Mit den Veröffentlichungen im Schaukasten, zumindest einer Auswahl der Angebote, hinken wie ein wenig hinterher. Wir möchten aber ab Herbst auch hier die Kommunikation gegenüber unseren Bewohnern professionalisieren und regelmäßig die Auslage des „schwarzen Brettes“ vor dem Uhrturmgebäude aktualisieren.



Weitere Infos bzw. ganzer Artikel hier:

<http://dahoam-im-inntal.de/willkommen-dahoam-im-inntal/presse-service/pressepiegel>

## DAHOAM IN DEN MEDIEN UND ALS STUDIENFACH

Die bayerische Staatszeitung hat über DAHOAM im INNTAL berichtet (<http://www.bayerische-staatszeitung.de/staatszeitung/bauen/detailansicht-bauen/artikel/rahmenbedingungen-fuer-quartiersprojekte-optimieren.html>), ebenso wie uns Prof. Dr. Matthias Ottmann MRICS vom Lehrstuhl für Raumentwicklung, Fakultät für Architektur auf seiner Website als Referenzprojekt für gelungenen Quartiersbau nennt, siehe auch <http://www.urbanprogress.de>. Die Studenten seiner Fakultät werden im Wintersemester unser Quartier besuchen und sich Impulse für ihr Studium holen. Ein sehr **gut recherchierter Artikel** zum Thema links findet sich im OVB (siehe „Zündstoff Wohnbebauung“).

## BUNTES SPIELN AB HERBST 2017

Wer durch das Quartier gegangen ist in den letzten Tagen wird ihn schon gesehen haben: Den in Fertigstellung begriffenen **Spielplatz „Unter den Eichen“**. Aktuell werden die letzten Spielgeräte und –zonen fertig gestellt. Anschließend beginnen die Pflanzarbeiten und der Rasen wird gesät. Am 23.9. erfolgt die offizielle Einweihung und zum Türmefest am 24. 9. wird der Spielplatz außertourlich geöffnet. Offiziell bespielbar ist der Platz vermutlich ca. 2 Wochen später, sobald die Rasendecke dicht und gut gewachsen ist.



Spielplatz „Unter den Eichen“

## KUCHENBÄCKER BITTE MITMACHEN!

Das **Türmefestteam der Anrainerschaft** hat eifrig die Kuchentrommel gerührt und viele haben sich bereit erklärt, für den 24.9. zu backen. Nun ist es so, dass das Gesundheitsamt Rosenheim recht streng seines Amtes waltet und fordert, dass jeder, der bäckt, auch belehrt wird. Und zwar in Sachen Hygiene. Diese Belehrung durch Dr. Brockmann dauert nur ca. 20 Minuten, die Kosten werden von der Innzeit übernommen. Bitte merken Sie sich den Termin für die „Belehrung“ gleich vor: Donnerstag 14.09. um 19 Uhr. Weitere Infos dazu hat Ariella Eich [ariella.eich@yahoo.de](mailto:ariella.eich@yahoo.de) oder Dr. Werner Brockmann!

## AB HERBST: DAHOAM IM INNTAL ARTIKEL

DAHOAM im INNTAL gibt es ab Herbst auch zum Mit-nach-Hause-Nehmen, zum Verschenken oder Selbst-Verwenden. Und zwar in den Bereichen „rauf+runter“, „Kind+Kegel“, „Leib+Seele“ und „Kann-man-immer-mal-brauchen“. Wir haben uns viele Produkte zeigen lassen und uns schließlich für hochwertiges und Langlebiges, zum Teil aus der Region, zum Teil Handgemacht, zum Teil in unseren Sägmühle-Farben, entschieden. Bei der Vorauswahl wurden sowohl aktuelle Artikel (z.B. Fußmatten) als auch in naher Zukunft benötigte Artikel (z.B. Sitzkissen) berücksichtigt. Darüber hinaus findet sich in der Auswahl eine kleine Menge an Artikeln, die unterschiedliche Zielgruppen ansprechen bzw. auch dazu geeignet sind, verschenkt zu werden. Die Linie ist beliebig erweiterbar. Anregungen und Ideen nehmen wir gerne auf.

## PARKEN UND ZUFAHRT TÜRMEFEST

In den letzten Tagen haben wir Ihnen auf dem Postweg Informationen zum Thema Parken und Zufahrt am Türmefest-Wochenende (23./24.9.) geschickt. Grundsätzlich gilt: Am 24.9. sollte die Ringstraße frei von geparkten Fahrzeugen sein, alternative Parkmöglichkeiten stellen wir. Die Zufahrt zu „Am Kaiserblick“ und „Edelweißstraße“ ist am 23./24. nicht über die Nußdorfer Straße, sondern lediglich über die Flintsbacher Straße möglich.

## So erreichen Sie mich:

Sabine Wallner  
Inntalstraße 33  
D-83098 Brannenburg

T +49- 8034- 90 98 09-0  
[swallner@innzeit.com](mailto:swallner@innzeit.com)  
[www.dahoam-im-inntal.de](http://www.dahoam-im-inntal.de)



## SIE MÖCHTEN UNS SCHREIBEN?

---

Ihre Anregungen / Ideen:

Name: .....

Email-Adresse: .....

Kontakdaten: .....

Ort/Datum: .....

Bitte schicken Sie uns Ihre Anregungen an:

InnZeit Bau GmbH, Inntalstraße 33, D-83098 Brannenburg  
oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [swallner@innzeit.com](mailto:swallner@innzeit.com).